

# RE/PRÄSENTATIONEN

## DIE VISUELLE ÜBERLIEFERUNG SOWJETISCHER KRIEGSGEFANGENSCHAFT UND ZWANGSARBEIT

FÜNFTER WORKSHOP ZUR GESCHICHTE, ÜBERLIEFERUNG UND NACHWIRKUNG  
DES STALAG 326 (VI K) SENNE



**ONLINE-TAGUNG**

**LWL-INSTITUT FÜR WESTFÄLISCHE REGIONALGESCHICHTE**

**FREITAG, 26. NOVEMBER 2021**

# PROGRAMM

**10.00 GRUSSWORT DURCH DR. BARBARA RÜSCHOFF-PARZINGER  
(LWL KULTURDEZERNENTIN)**

**10.15 BEGRÜSSUNG DURCH PROF. DR. MALTE THIESSEN  
(LWL-INSTITUT FÜR WESTFÄLISCHE REGIONALGESCHICHTE)**

## **SEKTION 1: VISUELLE ÜBERLIEFERUNG ZU KRIEGSGEFANGENSCHAFT UND ZWANGSARBEIT**

Moderation: Dr. Falk Pingel (Gegen Vergessen – für Demokratie, Bielefeld)

**10.30 TIMO NAHLER (LWL-MEDIENZENTRUM)**

Sowjetische Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter:innen in fotografischer Überlieferung in Westfalen – ein Werkstattbericht

**11.00 DR. AXEL BANGERT (STIPENDIAT FRITZ BAUER INSTITUT)**

Zwischen Unterwerfung und Annäherung: Sowjetische Kriegsgefangene in Bildern von der Heimatfront

**11.30 KAFFEPAUSE**

## **SEKTION 2: DER UMGANG MIT DER VISUELLEN ÜBERLIEFERUNG IN DER GEDENKSTÄTTE STALAG 326 (VI K) SENNE**

Moderation: Dr. Andreas Neuwöhner (Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens, Paderborn)

**12.15 OLIVER NICKEL (GEDENKSTÄTTE STALAG 326)**

Der Umgang und der Einsatz von Bildquellen am Beispiel des Fördervereins Gedenkstätte Stalag 326 (VI K) Senne

**12.45 JENS HECKER (LWL-INSTITUT)**

Von Verfolgten zu Akteur:innen.  
Ein Quellenbestand des Fördervereins mit (post-)sowjetischer Provenienz

**13.15 MITTAGSPAUSE**

**14.30 DISKUSSION DER SEKTIONEN 1 UND 2**

### SEKTION 3: WIE KÖNNEN VISUELLE ÜBERLIEFERUNGEN IN EINER ZUKÜNFTIGEN GEDENKSTÄTTE EINBEZOGEN WERDEN?

Moderation: Prof. Dr. Christina Morina (Universität Bielefeld)

#### 15.00 DR. CHRISTINE GLAUNING (DOKUMENTATIONSZENTRUM NS-ZWANGSARBEIT)

Der Umgang mit bildlichen Quellen im Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit

#### 15.30 DR. BABETTE QUINKERT (DEUTSCH-RUSSISCHES MUSEUM KARLSHORST)

Fotografien sowjetischer Kriegsgefangener – kuratorische Aspekte

#### 16.00 KAFFEPAUSE

#### 16.30 KSENJA HOLZMANN (LANDESZENTRALE POLITISCHE BILDUNG BREMEN, DENKORT BUNKER VALENTIN) UND JENNIFER FARBER (ARBEITSKREIS RÄUME ÖFFNEN)

Perspektiven auf den Umgang mit visuellen Quellen in der Vermittlung

#### 17.00 REFLEKTION UND ABSCHLUSSRUNDE

Moderation: Prof. Dr. Markus Köster (LWL-Medienzentrum)

#### 17.30 ENDE DER VERANSTALTUNG



# ORGANISATORISCHES

## WICHTIGE ÄNDERUNG

Die Veranstaltung kann aufgrund der Entwicklung der Coronapandemie nicht wie geplant als Präsenzveranstaltung stattfinden. Wir freuen uns aber, dass die Referent:innen und Moderator:innen kurzfristig auch einer digitalen Veranstaltung zugestimmt haben. Das Programmablauf bleibt bestehen. In den Pausen soll über „Breakout Rooms“ die Möglichkeit zum individuellen Austausch und zur Vernetzung gegeben werden.

## ANMELDUNG

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 24. November 2021 per E-Mail an: **j.hecker@stalag326.de**. Am 25. November werden dann die Zugangsdaten für die Zoom-Konferenz und letzten Informationen verschickt.

## KONTAKT

LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte  
Jens Hecker  
c/o Gedenkstätte Stalag 326 (VI K) Senne  
Lippstädter Weg 26  
33758 Schloß Holte-Stukenbrock  
Tel.: 0170 / 6 52 76 08  
E-Mail: j.hecker@stalag326.de  
Homepage: [www.stalag326.de](http://www.stalag326.de)

## BILDNACHWEISE

Titelbild: Sowjetische Kriegsgefangene im Stalag 326, Fotograf Dr. Hugo Lill, LWL-Medienzentrum; Seite 3: Wehrmachtsoffizier mit sowjetischen Kriegsgefangenen, Privatalbum L. Mischke, Förderverein der Gedenkstätte Stalag 326 (VI K) Senne e.V.

## VERANSTALTER

Der Workshop wird organisiert vom LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte

in Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte Stalag 326, der Universität Bielefeld, der Universität Paderborn (Arbeitsbereich Zeitgeschichte), der Historischen Kommission für Westfalen (LWL), der regionalen Arbeitsgruppe des Vereins „Gegen Vergessen – Für Demokratie“ OWL sowie dem Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens, Abteilung Paderborn.

# LWL

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.



Gegen Vergessen  
Für Demokratie e.V.



Verein für Geschichte und



Altertumskunde Westfalens

Abteilung Paderborn

